

Ganz schön ausgeschlafene Ideen

Für einen erholsamen Schlaf muss auch die Temperatur stimmen. Damit man nicht die ganze Nacht schwitzt oder irgendwann frierend aufwacht, ist die passende Bettdecke entscheidend.

Bei der Auswahl der Bettdecke geht es vor allem um die Füllung – Daunen, Synthetikfasern oder Naturhaare. Am wärmsten wird es immer noch mit Daunen. Aber hochwertige Funktionsfasern sind inzwischen in der Lage, nahezu alle Eigenschaften der Daunen nachzuahmen. Synthetikfaserfüllungen haben einen großen Vorteil: Sie sind waschbar, was Hausstauballergikern nützt. Als eine echte Alternative zu Daunen und Synthetikfasern gilt Schafschurwolle. Sie kann Feuchtigkeit besonders gut aufnehmen. Ob man friert oder schwitzt, beeinflusst außerdem die Bettwäsche. Für Laken und Bezüge ist im Winter Flanell eine gute Wahl, im Sommer sind Satin, Batist, Seiden oder Seersucker ideal.



Foto: Fotolia

ANZEIGENANNAHME:

Gottfried Kraft

0732-7808-118

gottfried.kraft@mediaprint.at

Christian Mittermair

0732-7808-119

christian.mittermair@mediaprint.at

In Morpheus Armen! Mit der richtigen Bettdecke schläft es sich gleich entspannter. ▶

Holzbauinnung präsentiert die besten Holzgebäude in OÖ

Kindergarten Solar City

Foto: Max Nirmberger



Die Innengestaltung geht auf die Maßstäblichkeit der Kinder ein

Foto: Max Nirmberger



Eingeschossige Spiellandschaft – der Kindergarten Solar City

In der künstlich angelegten Landschaft um den Weikerlsee erschließt sich der Kindergarten Solar City als eingeschossige, urbane Spiellandschaft. Einzelne Volumen aus Holz unter einer großen begrünten und bewegten Dachlandschaft beherbergen die Gruppenräume für alle Altersstufen und schaffen spannende räumliche Bezüge zum Außenraum. Das Bauwerk gewährleistet mit seinen großen Vordächern den baulichen Sonnenschutz sowie einen konstruktiven Witterungsschutz für die Fassaden und Fensteranschlüsse im Sockelbereich. Die Verwendung von Holzwolleleichtbauplatten als Untersicht zeigt im Inneren eine gute schallschutztechnische Wirkung. Die Innengestaltung geht sehr auf die Maßstäblichkeit der Kinder ein und unterscheidet auch in Raumdimensionen und -höhen zwischen den unterschiedlichen Altersgruppen. Der allgemeine Erschließungsbereich, der gleichzeitig als Pausen- und Begegnungsplatz dient, verbindet die Gruppenräume und ermöglicht für alle auf kurzem Weg direkten Zugang zum Garten. Weitere Infos: <http://www.holzbaupreis-ooe.at>



Foto: WKÖO

Landesinnungsmeister
Richard Hable

Ein Baustoff mit viel Potenzial

„Die Landesinnung Holzbau OÖ zeigt im Rahmen dieser 7-teiligen Artikelserie die besten Holzgebäude in unserem Bundesland. Dabei handelt es sich um die Preisträger des OÖ Holzbaupreises 2014. Heute zeigen wir den Kindergarten Solar City in Linz. Mit dem Holzbaupreis möchten wir die hohe Leistungskraft der heimischen Betriebe veranschaulichen und das große Potenzial des Baustoffes Holz dokumentieren.“